

1980 – 2025 - 45 Jahre
„Naturschutzgruppe
Taubergrund e.V.“



NSG eV, Herrenmühlstr. 24, 97980 Bad Mergentheim

**An alle Mitglieder der
Naturschutzgruppe Taubergrund**
die per E-Mail erreichbar sind

Verein für Umwelt- und Naturschutz
Telefon: 07931-8900
E-Mail: info@naturschutz-taubergrund.de

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2025
der „Naturschutzgruppe Taubergrund“ e.V.

Bad Mergentheim, den 7. März 2025

Liebe Mitglieder, liebe Naturfreunde und Naturfreundinnen der
Naturschutzgruppe Taubergrund e.V.,

wir möchten Sie gerne am

**Freitag, den 28. März 2025, um 19:30 Uhr im evangelischen
Gemeindehaus in der Härterichstr. 18, Bad Mergentheim,**
zur 45. Jahreshauptversammlung einladen.

Tagesordnung:

- 1) Begrüßung durch Erika Neumann
- 2) Protokoll der Jahreshauptversammlung 2024 (liegt aus)
- 3) Geschäftsbericht des vergangenen Jahres 2024 (Erika Neumann)
- 4) Kassenbericht für das Jahr 2024 durch Kassenwart (Frieder Dosch)
- 5) Bericht der Kassenprüfer (Margret Sann und Inge Ulmerich)
- 6) Aussprache zu den TOP 2 bis 6
- 7) Entlastung des geschäftsführenden und des Gesamtvorstandes
- 8) **Vortrag** zur „Gemeinwohl Ökonomie“, ein innovatives nachhaltiges
Wirtschaftsmodell. Mit Achim Knöchel, Regionalgruppe Würzburg
- 9) Ehrungen für 10, 20, 30, 40-jährige Mitgliedschaften (Sabrina Neeser)
- 10) Wünsche, Anträge, Verschiedenes
- 11) Schlusswort von Peter Mühleck

Wir freuen uns auf Ihr/Euer Kommen!

Mit freundlichen Grüßen, der Vorstand

Erika Neumann, Peter Mühleck, Elmar Patermann und Sabrina Neeser

Anträge und Wünsche können bis zum 21. März 2025 schriftlich, per E-Mail oder telefonisch beim
geschäftsführenden Vorstand eingereicht werden.

Umweltzentrum Herrenmühlstraße 24 in 97980 Bad Mergentheim
Bankverbindung: Sparkasse Tauberfranken,
IBAN: DE73 6735 2565 0000 0736 68 BIC: SOLADES1TBB
Steuer- Nr.:52001/92802 Spenden und Beiträge sind steuerlich absetzbar
Mitglied im Landesnaturschutzverband BW (LNV) und BUND- Baden-Württemberg



Zum Vortrag
„Gemeinwohl-Ökonomie - Ein innovatives nachhaltiges Wirtschaftsmodell“
mit Achim Knöchel von der Regionalgruppe Würzburg des Vereins *Gemeinwohl-Ökonomie Deutschland e.V.*

Die Gemeinwohl-Ökonomie ist ein innovatives, nachhaltiges Wirtschaftsmodell. Dahinter steht die Überzeugung, dass drängende Herausforderungen unserer Zeit wie Ressourcenknappheit, Klimakrise, Verlust der Artenvielfalt, Kluft zwischen Arm und Reich, die Folgen des Kapitalismus sind. Als nachhaltiges Wirtschaftsmodell bietet die Gemeinwohl-Ökonomie eine Alternative, sie baut auf den Werten: Menschenwürde, ökologische Verantwortung, Solidarität, soziale Gerechtigkeit, demokratische Mitbestimmung und Transparenz.

Die Gemeinwohl-Ökonomie erscheint hoch interessant, auch im Sinne der Ökologie und der Umwelt. Wenn es ihr gelingt, ohne dauerndes Wachstum und ohne extremen Ressourcenverbrauch auszukommen, wäre dies ein großes Plus für die Nachhaltigkeit auf unserem Planeten.

Die Bewegung Gemeinwohl-Ökonomie entstand 2008 in Österreich nach dem Buch „Neue Werte für die Wirtschaft“ von Christian Felber. Sie ist gewachsen und heute vertreten in 35 Ländern. Eine Regionalgruppe gibt es in vielen Städten, auch in Würzburg. Achim Knöchel ist dort Berater für Gemeinwohl-Unternehmen.

Siehe auch Homepage <https://germany.econgood.org/>

